

An das Finanzamt

Eingangsstempel

Steuernummer

## Umsatzsteuererklärung

121

Berichtigte Steuererklärung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

110

50

16

1

99

11

## A. Allgemeine Angaben

Name des Unternehmers

ggf. abweichender Firmenname

Art des Unternehmens

Straße, Haus-Nr.

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

## Im Ausland ansässiger Unternehmer

(falls ja, bitte eine „1“ eintragen) .....

125

Bitte fügen Sie in diesem Fall auch die Anlage UN bei.

## Dauer der Unternehmereigenschaft

(nur ausfüllen, falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016)

vom

bis zum

1. Zeitraum .....

T T M M

T T M M

2. Zeitraum .....

T T M M

T T M M

## Die Abschlusszahlung ist binnen einem Monat nach der Abgabe der Steuererklärung zu entrichten (§ 18 Abs. 4 UStG).

Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.

## Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten

(falls ja, bitte eine „1“ eintragen) .....

129

Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem gesonderten Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

## Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird.

**Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze:** Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 der AO sowie der §§ 18, 18b des UStG erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig.

## Unterschrift

Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i.S.d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) .....

Ich habe dieser Steuererklärung die Anlage UR

☒ beigelegt.☒ nicht beigelegt, weil ich darin keine Angaben zu machen hatte.Bei der Anfertigung dieser  
Steuererklärung einschließlich  
der Anlagen hat mitgewirkt:

Datum, eigenhändige Unterschrift des Unternehmers

**B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)**

Die Zeilen 33 und 34 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz **2015** (zuzüglich Steuer) nicht mehr als **17 500 EUR** betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG nicht verzichtet worden ist.

Betrag  
volle EUR

Umsatz im Kalenderjahr 2015 } ..... 238  
(Berechnung nach § 19 Abs. 1 und 3 UStG)  
Umsatz im Kalenderjahr 2016 } ..... 239

**C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben**

Bemessungsgrundlage  
ohne Umsatzsteuer  
volle EUR

EUR

Steuer

Ct

**Umsätze zum allgemeinen Steuersatz**

Lieferungen und sonstige Leistungen ..... zu 19 % 177

Unentgeltliche Wertabgaben

a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG ..... zu 19 % 178

b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG ..... zu 19 % 179

**Umsätze zum ermäßigten Steuersatz**

Lieferungen und sonstige Leistungen ..... zu 7 % 275

Unentgeltliche Wertabgaben

a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG ..... zu 7 % 195

b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG ..... zu 7 % 196

Umsätze zu anderen Steuersätzen ..... 155

156

**Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG**

a) Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet an Abnehmer mit USt-IdNr. .... 777

b) Steuerpflichtige Lieferungen (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von **Sägewerkserzeugnissen**, die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind ..... 255

256

c) Steuerpflichtige Umsätze (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von **Getränken**, die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind, sowie von **alkoholischen Flüssigkeiten** (z.B. Wein) ..... zu 8,3% 344

Umsätze zu anderen Steuersätzen ..... 257

258

d) Übrige steuerpflichtige Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, für die keine Steuer zu entrichten ist ... 361

**Steuer infolge Wechsels der Besteuerungsform:**

Nachsteuer/Anrechnung der Steuer, die auf bereits versteuerte Anzahlungen entfällt (im Falle der **Anrechnung** bitte auch Zeile 57 ausfüllen) ..... 317

Betrag der Anzahlungen, für die die anzurechnende Steuer in Zeile 56 angegeben worden ist ..... 367

**Nachsteuer** auf versteuerte Anzahlungen u.ä. wegen **Steuersatzänderung** ..... 319

Summe ..... (zu übertragen in Zeile 92)



201602050002

**D. Abziehbare Vorsteuerbeträge**

Zeile		EUR	Steuer	Ct
61	(ohne die Berichtigung nach § 15a UStG)			
62	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG) ...	320		
63	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Erwerben von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG) .....	761		
64	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG) .....	762		
65	Vorsteuerabzug für die Steuer, die der Abnehmer als Auslagerer nach § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG schuldet (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG) .....	466		
66	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG) ....	467		
67	Vorsteuerbeträge, die nach den allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§ 23 UStG) ....	333		
68	Vorsteuerbeträge nach dem Durchschnittssatz für bestimmte Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 23a UStG) .....	334		
69	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen <b>neuer Fahrzeuge</b> außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern i.S.d. § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG) ..	759		
70	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG) .....	760		
71	Summe .....			
	(zu übertragen in Zeile 99)			

**E. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)**

72	Sind im Kalenderjahr 2016 <b>Grundstücke, Grundstücksteile, Gebäude</b> oder <b>Gebäudeteile</b> , für die Vorsteuer abgezogen worden ist, erstmals tatsächlich verwendet worden?	370	
73	Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....		
74	(Geben Sie bitte auf besonderem Blatt für jedes Grundstück oder Gebäude gesondert an: Lage, Zeitpunkt der erstmaligen tatsächlichen Verwendung, Art und Umfang der Verwendung im Erstjahr, insgesamt angefallene Vorsteuer, in den Vorjahren - Investitionsphase - bereits abgezogene Vorsteuer)		
75	Haben sich im Jahr 2016 die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse geändert bei		
76	1. <b>Grundstücken, Grundstücksteilen, Gebäuden</b> oder <b>Gebäudeteilen</b> , die innerhalb der letzten 10 Jahre erstmals tatsächlich und <b>nicht nur einmalig</b> zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....	371	
77	2. <b>anderen Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen</b> , die innerhalb der letzten 5 Jahre erstmals tatsächlich und <b>nicht nur einmalig</b> zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....	372	
78	3. <b>Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen</b> , die <b>nur einmalig</b> zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....	369	
79	Die Verhältnisse, die ursprünglich für die Beurteilung des Vorsteuerabzugs maßgebend waren, haben sich seitdem geändert durch		
80	<input checked="" type="checkbox"/> Veräußerung	<input checked="" type="checkbox"/> Lieferung i.S. des § 3 Abs. 1b UStG	<input checked="" type="checkbox"/> Wechsel der Besteuerungsform, § 15a Abs. 7 UStG
81	<input checked="" type="checkbox"/> Nutzungsänderung, und zwar		
82	<input checked="" type="checkbox"/> Übergang von steuerpflichtiger zu steuerfreier Vermietung oder umgekehrt bzw. Änderung des Verwendungsschlüssels bei gemischt genutzten Grundstücken (insbesondere bei Mieterwechsel)		
83	<input checked="" type="checkbox"/> steuerfreie Vermietung bisher eigengewerblich genutzter Räume oder umgekehrt; Übergang von einer Vermietung für NATO- oder ähnliche Zwecke zu einer nach § 4 Nr. 12 UStG steuerfreien Vermietung		
84	<input checked="" type="checkbox"/> .....		
85	<b>Vorsteuerberichtigungsbeträge</b>	nachträglich abziehbar EUR Ct	zurückzuzahlen EUR Ct
86	zu 1. (Grundstücke usw., § 15a Abs. 1 Satz 2 UStG) ..		
87	zu 2. (andere Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 1 Satz 1 UStG) .....		
88	zu 3. (Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 2 UStG) ....		
89	Summe .....	357	359
90		zu übertragen in Zeile 100	zu übertragen in Zeile 97

Steuernummer:



201602050004

**F. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer**

Steuer

EUR

Ct

**Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben** . . . . . (aus Zeile 60)

**Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe** . . . . . (aus Zeile 13 der Anlage UR)

Umsatzsteuer, die vom letzten Abnehmer im innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäft geschuldet wird (§ 25b Abs. 2 UStG) . . . . . (aus Zeile 20 der Anlage UR)

Umsatzsteuer, die vom Leistungsempfänger nach § 13b UStG geschuldet wird . . . . . (aus Zeile 27 der Anlage UR)

Umsatzsteuer, die vom Auslagerer oder Lagerhalter geschuldet wird (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG) . . . . . (aus Zeile 30 der Anlage UR)

Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG zurückzuzahlen sind . . . . . (aus Zeile 89)

Zwischensumme . . . . .

**Abziehbare Vorsteuerbeträge** . . . . . (aus Zeile 71)

Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG nachträglich abziehbar sind . . . . . (aus Zeile 89)

Verbleibender Betrag . . . . .

In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Abs. 4 Satz 2 UStG geschuldet werden . . . . . **318**

Steuerbeträge, die nach § 17 Abs. 1 Satz 6 UStG geschuldet werden . . . . . **331**

Steuer-, Vorsteuer- und Kürzungsbeträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (nur für Kleinunternehmer, die § 19 Abs. 1 UStG anwenden) . . . . . **391**

**Umsatzsteuer**

**Überschuss** - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen . . . . .

Anrechenbare Beträge . . . . . (aus Zeile 22 der Anlage UN)

**Verbleibende Umsatzsteuer** . . . . . (bitte in jedem Fall ausfüllen) **816**

**Verbleibender Überschuss** - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen - . . . . .

Vorauszahlungssoll 2016 (einschließlich Sondervorauszahlung) . . . . .

**Noch an die Finanzkasse zu entrichten - Abschlusszahlung -** (bitte in jedem Fall ausfüllen) **820**

**Erstattungsanspruch** - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -

**Bearbeitungshinweis**

1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.

2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk

Steuernummer

Name des Unternehmers

## Anlage UR zur Umsatzsteuererklärung

99

11

## A. Innergemeinschaftliche Erwerbe

Bemessungsgrundlage  
ohne Umsatzsteuer  
volle EUR

Steuer

EUR

Ct

Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe

nach §§ 4b und 25c UStG

791

Steuerpflichtige innergemeinschaftliche  
Erwerbe (§ 1a UStG)

zum Steuersatz von 19 %

781

zum Steuersatz von 7 %

793

zu anderen Steuersätzen

798

799

neuer Fahrzeuge (§ 1b Abs. 2 und 3 UStG) von Lieferanten

ohne USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz

794

796

Summe (zu übertragen in Zeile 93 der Steuererklärung)

## B. Innergemeinschaftliche

## Dreiecksgeschäfte (§ 25b UStG)

Bemessungsgrundlage  
ohne Umsatzsteuer  
volle EUR

Steuer

EUR

Ct

Lieferungen des ersten Abnehmers

742

Lieferungen, für die der letzte Abnehmer die Umsatz-  
steuer schuldet

zum Steuersatz von 19 %

751

zum Steuersatz von 7 %

746

zu anderen Steuersätzen

747

748

Summe (zu übertragen in Zeile 94 der Steuererklärung)

## C. Leistungsempfänger als

## Steuerschuldner (§ 13b UStG)

Bemessungsgrundlage  
ohne Umsatzsteuer  
volle EUR

Steuer

EUR

Ct

Steuerpflichtige sonstige Leistungen eines im übrigen Gemein-  
schaftsgebiet ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 UStG)

846

847

Andere Leistungen eines im Ausland ansässigen Unterneh-  
mers (§ 13b Abs. 2 Nr. 1 und 5 Buchst. a UStG)

871

872

Lieferungen sicherungsübereigneter Gegenstände und Umsät-  
ze, die unter das GrEStG fallen (§ 13b Abs. 2 Nr. 2 und 3 UStG)

873

874

Lieferungen von Mobilfunkgeräten, Tablet-Computern, Spielekon-  
solen und integrierten Schaltkreisen (§ 13b Abs. 2 Nr. 10 UStG)

844

845

Andere Leistungen  
(§ 13b Abs. 2 Nr. 4, 5 Buchst. b, Nr. 6 bis 9 und 11 UStG)

877

878

Summe (zu übertragen in Zeile 95 der Steuererklärung)

## D. Steuerschuldner bei Auslagerung

## (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG)

Bemessungsgrundlage  
ohne Umsatzsteuer  
volle EUR

Steuer

EUR

Ct

Lieferungen, die der Auslagerung vorangegangen sind  
(§ 4 Nr. 4a Satz 1 Buchst. a Satz 2 UStG)

852

853

Summe (zu übertragen in Zeile 96 der Steuererklärung)

## E. Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben

Bemessungsgrundlage  
ohne Umsatzsteuer  
volle EUR

### Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug

#### a) Innergemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG)

an Abnehmer mit USt-IdNr. .... 741

neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr. .... 744

neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) .... 749

#### b) Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z. B. nach § 4 Nr. 1 Buchst. a, 2 bis 7 UStG)

**Ausfuhrlieferungen** und Lohnveredelungen an Gegenständen der Ausfuhr  
(§ 4 Nr. 1 Buchst. a UStG) ....

Umsätze nach § UStG ....

Umsätze im Sinne des Offshore-Steuerabkommens, des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und des Ergänzungsabkommens zum Protokoll über die NATO-Hauptquartiere ....

Reiseleistungen nach § 25 Abs. 2 UStG ....

Summe der Zeilen 37 bis 40 .... 237

### Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug

#### a) nicht zum Gesamtumsatz (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend

nach § 4 Nr. 12 UStG (Vermietung und Verpachtung von Grundstücken usw.) .... 286

nach § 4 Nr. UStG .... 287

Summe der Zeilen 43 und 44 ....

#### b) zum Gesamtumsatz (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend

nach § UStG .... 240

## F. Ergänzende Angaben zu Umsätzen

Umsätze, die auf Grund eines Verzichts auf Steuerbefreiung (§ 9 UStG) als steuerpflichtig behandelt worden sind ....

Steuerpflichtige Umsätze im Sinne des § 13b Abs. 2 Nr. 2 bis 4, 5 Buchst. b, Nr. 6 bis 9 und 11 UStG eines im Inland ansässigen Unternehmers, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer schuldet .... 209

Steuerpflichtige Umsätze im Sinne des § 13b Abs. 2 Nr. 10 UStG eines im Inland ansässigen Unternehmers, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer schuldet .... 210

#### Beförderungs- und Versandungslieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet (§ 3c UStG)

a) in Abschnitt C der Steuererklärung (Hauptvordruck UST 2 A) enthalten .... 208

b) in anderen EU-Mitgliedstaaten zu versteuern .... 206

Nicht steuerbare Geschäftsveräußerung im Ganzen gem. § 1 Abs. 1a UStG .... 211

Nicht steuerbare sonstige Leistungen gem. § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG .... 721

Übrige nicht steuerbare Umsätze (Leistungsort nicht im Inland) .... 205

In den Zeilen 55, 57 und 58 enthaltene Umsätze, die nach § 15 Abs. 2 und 3 UStG den Vorsteuerabzug ausschließen .... 204

Auf die inländischen Streckenanteile entfallende Umsätze grenzüberschreitender Personenbeförderungen im Luftverkehr (§ 26 Abs. 3 UStG) .... 212

Zeile

**Steuernummer**

Name des Unternehmers

**Anlage UN zur Umsatzsteuererklärung für im Ausland ansässige Unternehmer****99****11****A. Allgemeine Angaben**

Bankverbindung

IBAN

BIC (nur bei Bankverbindungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums)

Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort

Kontonummer (nur bei Bankverbindungen außerhalb des Europäischen Zahlungsverkehrsraums - SEPA)

☒ **Kontoinhaber**

Name

lt. Zeile 2 oder

☒ Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als **Bevollmächtigter** (§ 80 AO) ist bestellt:

Name

☒ Zum Empfang von Schriftstücken als **Empfangsbevollmächtigter** (§ 123 AO) ist bestellt:

Straße, Haus-Nr.

PLZ

Ort

E-Mail-Adresse

Telefon

☒ Die Umsatzsteuererklärung ist vom Bevollmächtigten unterschrieben. Die Voraussetzungen des § 150 Abs. 3 AO liegen vor.**B. Vorsteuer-Vergütungsverfahren beim BZSt**Ist für das Kalenderjahr 2016 die **Vergütung von Vorsteuern** in einem besonderen Verfahren (§ 18 Abs. 9 UStG, §§ 59 bis 61a UStDV) beantragt worden?**870**1 = Ja  
2 = Nein**C. Anrechenbare Beträge**

EUR

Ct

Bei der **Beförderungseinzelbesteuerung** entrichtete Umsatzsteuer (§ 18 Abs. 5b Satz 2 UStG) ..... – bitte Belege beifügen –**888**Entrichtete **Sicherheitsleistungen** (§ 18 Abs. 12 Satz 5 UStG) ..... – bitte Belege beifügen –**886**

Summe ..... (zu übertragen in Zeile 106 der Steuererklärung)

**D. Ergänzende Angaben zu Umsätzen**Bemessungsgrundlage  
ohne Umsatzsteuer  
volle EUR**In den steuerpflichtigen Umsätzen enthaltene Umsätze**

Beförderungs- und Versandungslieferungen aus dem übrigen Gemeinschaftsgebiet (§ 3c UStG) . . . .

**898****In den steuerpflichtigen Umsätzen nicht enthaltene Umsätze**

Umsätze, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 Satz 1 i.V.m. Abs. 2 Nr. 10 UStG schuldet . . . . .

**840**

Übrige Umsätze, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 UStG schuldet . . . .

**863**

Sonstige Leistungen auf dem Gebiet der Telekommunikation, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen und die auf elektronischem Weg erbrachten sonstigen Leistungen (§ 3a Abs. 5 UStG), die bei

für Besteuerungszeiträume vom **T T M M** 2016 bis zum **T T M M** 2016 unter derRegistrier-  
nummerfür Deutschland erklärt wurden **856**